

Tanz, Musik, Gefühl, Humor in mitreißender Show

Ensemble „Quasi Musical So“ gastiert im Bürgerzentrum

Von Brigitte Striehn

METTINGEN. Am Samstagabend kamen in Mettingen Musikfreunde voll auf ihre Kosten. Der Kulturverein hatte zum Jahresabschluss ein Spitzenensemble eingeladen, um die etwa 140 Besucher im Bürgerzentrum zu begeistern. „Quasi Musical So“ ist eine Sparte des Quasi So-Theaters Ibbenbüren. Zu ihrem Repertoire gehören seit vielen Jahren Produktionen, die in der eigenen Spielstätte aufgeführt werden. Doch manchmal gehen die Darsteller auch auf Tour und erfreuen das Publikum in der Region mit ihren Auftritten. Das Programm wurde eigens für Mettingen zusammengestellt. Darin waren Songs aus oft gespielten Stücken, wie „Die Schöne und das Biest“ zu hören. Manches war eher unbekannt und deshalb eine echte Entdeckung. Dabei kamen die Sänger ganz ohne Bühnenbild aus, denn am Technikpult arrangierte Imke Strothmann eine stimmungsvolle Licht- und Nebelshow. Die oftmals sehr aufwendigen Kostüme von Ute Stöttner gaben jedem einzelnen Lied einen besonderen Charakter.

Tim Rikeit hatte die Moderation übernommen.

Der Song „Zwei Welten“ aus „Tarzan“ eröffnete den Abend. Damit stellten sich die Sänger aus Ibbenbüren auf der Bühne vor und präsentierten ihr Können in einem schönen Gesamtbild. Doch auch für die Einzelleistungen von Charlotte Stöttner, Kathrin Borchelt, Marielle Niemeyer,



„Du bist zeitlos für mich“ aus dem Musical „Hairspray“ sangen Jens Heeger (l.) und Dustin Klugermann mit Hang zu komödiantischer Gestaltung.

Dustin Klugermann, Claudio P. Meyer, Jens Heeger und Christopher Rüter gab es viel Beifall. In schönen Duetten, wie „Du bist meine Welt“ aus „Rudolf“ konnten die Sänger ihr Talent zu schauspielerischer Performance entfalten. Mit Humor und einem Hang zu komödiantischer Gestaltung spielten Dustin Klugermann (Edna) und Jens Heeger (Wilbur) eine Szene aus „Hairspray“. Jens Heeger irritierte zudem die Damen im Publikum als „Sweet Transvestite“ im gewagten Outfit, ehe es eine Runde „Time Warp“ für alle gab. „Das ist sehr abwechslungsreich, weil auch Musicals dabei sind, die nicht jeder kennt“, stellte Anne Westkamp aus Mettingen fest. Besonders die schönen Stimmen hatten es ihr angetan. Der zweite Teil des Programms gehörte Liebhabern der Rock- und Pop-Musik. „Let

Me Entertain You“ von Robbie Williams war dafür die richtige Einstimmung. Mit Titeln von Cindy Lauper, Aerosmith oder Michael Bublé war beste Unterhaltung garantiert und die Begeisterungsrufe wurden lauter. Kein Wunder, dass bei „Abenteuerland“ von „Pur“ Feuerzeuge blinkten und Arme geschwenkt wurden. Zum Abschluss machten Claudio P. Meyer und Charlotte Stöttner mit einem Ausschnitt aus dem Zwei-Personen-Musical „Die letzten fünf Jahre“ Appetit auf die aktuelle Produktion, die gerade in Ibbenbüren auf dem Spielplan steht.

*„Wir waren schon öfter in Mettingen zu Gast und fühlen uns hier quasi wie zu Hause.“
Moderator Tim Rikeit*